



## Lehren von den Plejaden 7 - „Verschmelzung der Dimensionen“

*Ihr profitiert davon, am Ereignis des Lebens teilzunehmen. Einfach, indem ihr im Körper seid, habt ihr Erfahrungen und Eigenschaften, die ihr anderswo nicht sammeln könnt. Ein Teil des physischen Lebens auf der Erde zu sein, ist heute und war in den letzten 200.000 oder 300.000 Jahren ein gewaltiges Ereignis, denn es bedeutet, daß ihr an einen Ort gekommen seid, an dem die Dunkelheit regiert. Wo immer ihr auch wart, ihr habt kämpfen müssen, um eure Augen zu öffnen und um Freude und Erbauung zu erkennen. Wenn ihr über die neuere Geschichte nachdenkt, werdet ihr bemerken, daß es tatsächlich sehr selten war, daß Menschen ein erhebendes Leben hatten. Daher müsst ihr die Verbesserung selbst erschaffen, und ihr müsst euch überzeugen, daß ihr es tun könnt.*

*Viele Äonen lang war das Dasein auf Erden ein Kampf zwischen Licht und Dunkelheit. Einige würden es als Kampf zwischen Gut und Böse oder zwischen Erhabenheit und Schlechtigkeit bezeichnen. Wir sagen einfach, daß die Erde ein Ereignis und ein Ort ist, wo bestimmte Gesetze und Regeln gelten, und daß sie sicherlich nicht der einzige Ort ist, der mit dieser Art von Herausforderung zu tun hat.*

*Ihr seid insofern einzigartig, als die biogenetische Struktur, innerhalb der ihr arbeitet, viel größere Fähigkeiten besitzt, als ihr je geträumt habt. Es ist so interessant, euch bei euren Kämpfen zu beobachten, weil man euch davon überzeugt hat, daß ihr nur einen kleinen Prozentsatz eures Potentials erneuern könnt. In Wirklichkeit seid ihr großartige Geschöpfe nach dem Ebenbild der Götter geschaffen. Obwohl ihr mit diesem unglaublichen Potential begabt seid, wurdet ihr so unterdrückt, daß es fast völlig verleugnet wurde. Die meisten Menschen nützen nur drei bis vier Prozent ihrer Fähigkeiten. Die weiter Fortgeschrittenen verwenden vielleicht 12 bis 15 Prozent. Wo bleiben somit die meisten Menschen? Wo sind die anderen 80 oder 90 Prozent? Was kann man mit diesen 90 Prozent der Fähigkeiten tun? Diese 90 Prozent wachen jetzt auf, und die uralten Augen beginnen sich zu erinnern, und sie sehen, wozu das Selbst fähig ist. Wenn die uralten Augen offen sind und ihr euer wahres Potential erkennt, werdet ihr aufhören, mit euch selbst zu hadern. Ihr werdet aufhören, über Begrenzungen zu streiten, und werdet beginnen, über die Dinge hinauszugehen, die ihr hartnäckig benutzt, um euch selbst zurückzuhalten.*

*Im alten Ägypten mussten die Initianten viele Inkarnationen lang von der Priesterschaft ausgebildet werden, damit sie ihre Augen völlig den anderen Wirklichkeiten öffnen konnten. Es wurde ihnen beigebracht, sich in bestimmte Familien zu inkarnieren und sich zu erinnern, wer sie waren. Die Eltern verstanden, wen sie zur Welt bringen würden, denn sie erfuhren das im Traum. Sie wussten sogar noch vor der Zeugung, wer sich in den Körper der Mutter begeben würde. Die Augen waren damals viel offener und konnten in viele verschiedene Wirklichkeiten sehen. Man nannte sie die Augen des Horus, weil sie viele Welten erschauen konnten – die Welt des Wachens und die Welt des*

*Schlafens, die Welt des Todes und die Welt des Träumens.*

*Ihr, die ihr eure uralten Augen öffnen wollt und die ihr die erwachenden Meister seid, ihr seid in vielen anderen Leben ausgebildet worden. Eure Zeit ist nun gekommen, diese Ausbildung in einen Körper zu integrieren und in ein System, das nichts mit dem Leben in einem Tempel gemeinsam hat – das nicht begierig darauf ist, euch einen Ort für die Entfaltung eurer Fähigkeiten zu bieten. Ihr seid Lichtrebelln, daher will die Gesellschaft nichts von euren Begabungen wissen, ganz im Gegensatz zum alten Ägypten. Es gibt keinen Ort, an dem sich diese Talente offiziell entfalten können, keine Sekte innerhalb der Gesellschaft. Ihr lebt noch nicht so. Daher werdet ihr in dem Tempo fortschreiten, das dem Körper, der Seele und dem Geist als angemessen für den Einsatz eurer Talente erscheint.*

*Tadelt euch nicht, wenn ihr nicht so schnell Fortschritte macht, wie sich das euer Ego vorstellt. Das Ego hat Augen, die einen Teil von euch sehen. Die Seele, die Augen des Horus, die durch euch blicken, hat eine völlig andere Sicht dessen, was angemessen ist. Wenn ihr eure Bedürfnisse kennt, eure Konstitution und eure Grundstruktur, werdet ihr mit einer Geschwindigkeit arbeiten, bei der ihr keinen Schaden nehmt. Psychiatrische Anstalten sind voll mit Menschen, die ihre uralten Augen geöffnet haben und diesen Vorgang nicht verstehen oder einordnen konnten; sie können sozusagen ihren Heimat-sender nicht finden. Ohne einen Ort der Verankerung ist das empfindliche Gleichgewicht des Nervensystems gestört.*

*Ihr entwickelt euer Nervensystem rasch, und es gibt Wege, dies zu erkennen. Ab und zu könnt ihr die Pulse auffangen, die euch aus eurer bekannten physischen Wirklichkeit hinaustragen – hinaus aus der Frequenz, die die dreidimensionale Identität ist. Ihr könnt euch dann auf eine andere Schwingung begeben und sehen, fühlen und erkennen, daß etwas nicht Normales – etwas Außergewöhnliches – vor sich geht. An diesem Punkt setzt dann meist die Verleugnung ein, denn wenn der logische Verstand nicht erklären kann, was geschieht, oder es nicht in den Griff bekommt, verleugnet ihr die Erfahrung oder blockiert die Erinnerung daran.*

*Es ist am besten, wenn ihr in eurer Intuition bleibt – wenn ihr euch auf euer Gefühl verlasst; auch wenn es vielleicht keinen logischen Sinn ergibt, arbeitet vertrauensvoll. Ungeduld ist für viele von euch ein Fallstrick, denn ihr meint, daß ihr irgendwohin kommen müsst. Verachtet nicht die Tugenden der Schildkröte, die sich sehr langsam bewegt, die stehenbleibt, in sich geht und überlegt, die dem Boden sehr nahe ist und sehr gut sieht.*

*Wenn ihr das Öffnen der uralten Augen beschleunigen wollt, drückt eure Bereitschaft dazu aus. Gedanke ist. Gedanke erschafft. Wenn euer Gedanke ist, daß ihr eure Fähigkeiten so schnell wie möglich entwickeln wollt, dann werdet ihr das tun. Wenn ihr zweifelt, ist dieser Zweifel auch ein Gedanke und wird sich ebenfalls manifestieren. Wenn Zweifel auftreten, behindern sie die Erweiterung der Wahrnehmung, denn ihr verleugnet die subtilen Nuancen dessen, was ihr seht.*

*Ihr befindet euch in der Zeit, die wir »das unbenannte Jahrzehnt« genannt haben: die neunziger Jahre. In dieser Zeit werden all die großen Ereignisse auf der Erde beginnen. Vieles ist schon geschehen, aber es wurde in den kleinen, getrennten Schubladen des offiziellen Denkens weggesteckt. Aber dieses Denken platzt jetzt aus allen Nähten und kann seine Grenzen nicht mehr aufrechterhalten, denn es sieht die Wirklichkeit nicht, wie sie sich tatsächlich entfaltet.*

*Von denjenigen unter euch, die zu den Alten gehören – die erwachende Meister sind – möchten wir, daß sie aus den uralten Augen blicken können und etwas erwecken, das sie kennen, etwas, woran sie sich erinnern, etwas, das tief in ihrem Inneren liegt. Ihr werdet euch selbst vertrauen und auf euch selbst verlassen müssen. Ihr müsst sehen können, müsst verstehen können, was ihr seht, und die größere Vision für andere übersetzen können. Ihr werdet ein Verständnis erlangen, eine große Implosion des Bewusstseins, die euch verstehen lässt, wer ihr schon immer gewesen seid.*

*Es liegt an euch und nur an euch, die Schlösser aufzubrechen und euch zu erlauben, vorwärts zu gehen. Wir haben über Glauben und die Wichtigkeit von Gedanken gesprochen. Wir betonen immer wieder, daß ihr ein Ergebnis von Gedanken seid, daß Gedanke existiert und daß dies der Schlüssel für das Verstehen, die Manipulation und die Arbeit in eurer Welt ist. Wenn ihr diesen Prozess aus dem Verstand in euren Körper überträgt und entschlossen seid, ihn im Leben zu verwirklichen, dann werden eure uralten Augen wirklich zu sehen beginnen.*

*Wenn ihr die Geschichte eurer Seele betrachtet, kann eure Identität in diesem Körper – das »Ich« – sehr unbedeutend erscheinen. In lang vergangener Zeit wart ihr großartige Wesen, und es geschieht noch so viel mehr, als ihr gegenwärtig wahrnehmen könnt. Es ist, als sei das Dasein ein Buch von einem Meter Dicke und ihr wärt auf diesem Planeten mit dem Erwachen des New Age gerade auf den ersten paar Seiten. In eurem Leben werdet ihr dieses ganze Buch durchgehen.*

*Wenn ihr all diese Informationen verarbeitet, wird die Geschichte euer Bewusstsein überfluten, und ihr werdet beginnen, die Grenzen dessen aufzugeben, was ihr über euer Dasein, eure Herkunft und eure Zivilisation glaubt. Wenn ihr beginnt, eure Identität zu zerlegen, dann schätzt, achtet und liebt die Vielzahl der Identitäten, die ihr seid; glaubt nicht, daß irgendeine von ihnen unbedeutend ist. Achtet jede einzelne, ob ihr nun auf dem Feld arbeitet oder an Straßenecken Zigarettenstummel auflest. Erlaubt dem Aspekt des Selbst, der das ursprüngliche Feuer in sich trägt, sich durch euch auszudrücken. Ihr könnt noch immer das »Ich« sein, wenn es angemessen ist, das »Ich« zu sein. Wenn dann die Unermesslichkeit der Energie euer physisches Vehikel benützen möchte, und dem Plan gemäß die Wirklichkeit zu beeinflussen, so wird das »Ich« nicht vernichtet. Es wird vielmehr mit einbezogen: Dies bedeutet es, multidimensional werden. Dies bedeutet es, beweglich sein.*

*Jeder von euch weiß, daß er in einer bedeutungsvollen Zeitspanne hier ist. Das Zeitalter, über das geschrieben, geflüstert und gesprochen worden ist, ist jetzt da. Es ist das Zeitalter, in dem die Menschheit sich vor euren Augen physisch verändert und buchstäblich zu etwas anderem wird, als sie noch kurz vorher war. In was verwandeln sich die Menschen? Es ist recht einfach: Menschliche Wesen werden zu multidimensionalen Wesen.*

*Das ist ein großes Wort und ein großes Konzept. Es wird euch jedoch ebenso vertraut werden wie das Zubinden eurer Schnürsenkel. Multidimensionale Menschen sind Menschen, die bewußt an vielen verschiedenen Orten gleichzeitig existieren. Die Menschen verwandeln sich in Wesen, die fähig sind, sozusagen von einem Sender zum anderen zu wechseln, und die die Großartigkeit dessen was sie sind, verstehen können – die wissen, daß sie nicht dort aufhören, wo ihre Haut endet. Menschen enden nicht dort, wo die Aura oder der Ätherkörper endet; sie existieren in vielen verschiedenen Wirklichkeiten.*

*Dies ist das Zeitalter des multidimensionalen Selbst: des Selbst, das bewußt in viele*

*verschiedene Wirklichkeiten gehen kann; des Selbst, das irgendwann fähig sein wird, sich in physischer Form gleichzeitig an zwei Orten aufzuhalten oder auch zu verschwinden; des Selbst, das in vierdimensionales Bewusstsein gehen kann – des Wahrnehmenden, nicht des Denkers. Es ist das Zeitalter des Selbst, das versteht, daß sein denkender Teil sehr wichtig ist, aber nicht der Kommandant des physischen Körpers sein soll, sondern nur sein Berater.*

*Die Intuition ist der Weg, und ihr werdet nun dazu geführt, sie zu kultivieren und eine Hochzeit des Bewusstseins herbeizuführen. Es ist die Hochzeit des männlichen Aspekts, der Logik, mit dem weiblichen Aspekt, dem Gefühl. Es bedeutet, die beiden zusammenzubringen, damit sie eins werden.*

*Es ist Zeit, aktiv zu werden. Ihr befindet euch an einem entscheidenden Punkt, und es ist Zeit für eine große Veränderung, einen großen Sprung, ein Aufgeben, ein Freigeben und Loslassen. Es ist Zeit, daß ihr vollkommen zulast, daß Licht und Geist euch durch das Dasein bewegen, zulast, daß ihr eins werdet mit den multidimensionalen Aspekten des Selbst und Teilen des Selbst, von denen ihr nichts wisst. Diese Aspekte des Selbst existieren wirklich. Sie sind mit euch verbunden und verwenden euch, den Fahnenträger eurer Seele, als Werkzeug, um jetzt Licht in diesem Universum zu bewegen.*

*Diejenigen in unserer Gruppe, die die Wahrscheinlichkeiten von Urschöpfer nachvollzogen, hatten mit den meisten ihrer Vorhersagen recht. Tatsächlich schickt Urschöpfer eine Schwingungsänderung in diese Daseinsebene, diese Bewusstseinszone des freien Willens. Die Erde ist jetzt Brennpunkt des Geschehens. Es beginnt hier, in dieser Ecke eurer Galaxis, am Rand, an diesem Ende des Universums.*

*Dies ist ein riesiges Experiment, und jeder von euch kam mit großer Vorfreude und Sehnsucht, um daran teilzunehmen. Habt Mut. Wir können das nicht genug betonen: Habt Mut! Folgt eurer inneren Führung und vertraut auf euch. Ruft Energie in euren physischen Körper und verwendet sie. Widersetzt euch den Gesetzen der Menschheit, denn deshalb seid ihr hier. Ihr seid Rebellen, und auch wir sind Rebellen.*

*Nicht alle können diesen Bewusstseinsweg gehen, und das ist in Ordnung. Es ist kein leichter Weg, auf den wir euer Bewusstsein schicken. Der Weg wird euch die Belohnungen geben, die eure Seele sucht, auch wenn sie durch Kämpfe kommen mögen. Ihr kämpft euch durch den Dschungel des Bewusstseins, und ihr werdet an einen Ort mit einer grandiosen Aussicht gelangen, an dem sich euch völlig neue Möglichkeiten eröffnen, wohin ihr auf diesem Planeten gehen wollt; oder auch über ihn hinaus. Diejenigen, die mit euch zu tun haben, werden entdecken, daß auch sie neue Möglichkeiten haben. Alles Bewusstsein, das zu dieser Zeit vom Planeten angezogen wurde, wird einen Zündfunken für die Evolution auslösen, der die universale Struktur verändern wird. Denkt in großen Maßstäben. Denkt in wirklich großen Maßstäben und handelt dann.*

*Wer sind diese multidimensionalen Selbst? Oft hat man euch glauben gemacht, daß es andere Teile von euch gibt, die ausgeglichener sind als ihr, und die mehr wissen als ihr. In gewisser Weise war das richtig, und in gewisser Weise ist es noch immer richtig. Ihr werdet jedoch herausfinden, daß ihr als Fahnenträger eurer Seele Daten zu aktivieren beginnt, die in eurem Körper gespeichert sind, der eure ganze Geschichte enthält.*

*Wie werdet ihr erkennen, wann sich diese anderen Aspekte des Selbst zeigen? Das kann sehr subtil geschehen, oder wie ein Schlag auf den Kopf mit einem Holzhammer. Es hängt ganz einfach vom Selbst ab. Vielleicht sitzt ihr eines Tages irgendwo, und ganz plötzlich,*

*in einem Augenblick, findet ihr euch in einem anderen Raum wieder. Das ist die Holzhammer-Version. Oder, subtiler, ihr schaut auf der Straße in eine Auslage, und plötzlich löst eine Schaufensterpuppe, ein Bild oder ein Wort etwas in euch aus; für einen Moment driftet ihr ab und bekommt ein klares Bild einer parallelen Identität von euch – die zur gleichen Zeit wie ihr existiert.*

*Ihr werdet Aspekte eures Selbst entdecken, die nicht physisch existieren, oder Teile, die als Wesenheiten im Weltall arbeiten und wahre Außerirdische sind. Die Seele wird aufwachen. Sie wird jeden Aspekt von sich kennen, und jeder Aspekt des Seelenselbst wird sofort alles von sich wissen.*

*Ihr werdet euch aller Wirklichkeiten auf einmal bewußt werden, wenn ihr lernt, die Schwingungsrate zu nutzen, wenn ihr vierdimensional werdet. Ihr werdet diese Fähigkeit entwickeln, indem ihr zuerst drei oder vier Wirklichkeiten im Gleichgewicht haltet, dann fünf oder sechs und so weiter. Ihr erweckt die Fähigkeiten Urschöpfers in euch und werdet euer Urschöpfer werden. Urschöpfers Ziel bei der Erschaffung dieses und aller anderen Universen bestand darin, sich in einem solchem Ausmaß zu entwickeln und so viele multidimensionale Datenkanäle offen zu haben, daß er – dessen Bewusstsein in allen Dingen ist, die ihr kennt – sich seiner selbst in allen Dingen bewußt werden konnte, bewußt eines jeden Ereignisses, an dem alle Dinge beteiligt sind, und daß er dies alles verarbeiten konnte, ohne dabei verrückt zu werden.*

*Ihr entwickelt diese Fähigkeit gerade in euch selbst. Grundsätzlich ist die Phase, durch die ihr jetzt geht, die schwierigste, denn ihr zweifelt und fragt euch, ob es wirklich wahr ist. Der Körper sagt das eine, und der Verstand etwas anderes. Der Körper sagt dies, und die Gesellschaft sagt das. Das Wissen wächst, und es ist ein Wissen um das, was in euch erwacht.*

*Ihr müsst jederzeit dazu stehen. Wenn diese Begabungen und Fähigkeiten zu Erfahrungen aus erster Hand für euch werden, müsst ihr lernen, mit ihnen zu arbeiten, komme was wolle. Macht euch klar, daß ihr unter göttlicher Führung steht und daß ihr alle diese Dinge nur anzieht, um erhoben zu werden, ganz gleich welchen Aufruhr sie in eurem Leben scheinbar hervorrufen. Letztendlich werden euch diese Ereignisse bereichern. Die gegenwärtige Situation ist so, als ob jemand Fässer voll Gold in euren Garten abladen würde, und ihr sagt: »Verdammt, das Gold macht das Gras kaputt.« Ihr glaubt, der Rasen ist nicht mehr so schön wie vorher, weil das ganze Gold dort hin gekippt wird.*

*Wann immer ihr eine Erfahrung macht, macht sie voll und ganz. Seid ganz in eurem physischen Körper. Genießt ihn, habt eine schöne Zeit mit ihm und lernt, gleichzeitig eure Erfahrung zu beobachten, die Auswirkung dieser Erfahrung, den Einfluss, den eure Erfahrung auf andere Menschen und auf euch hat, und was ihr aus euren Erfahrungen lernen könnt. Wann immer etwas Ungewöhnliches geschieht, könnt ihr dann zu euch sagen: »Meine Güte – da ist es schon wieder. Was kann ich daraus lernen?«*

*Wenn ihr solche Erfahrungen nicht habt, entwickelt die Phantasie, ihr könntet euer Leben vollständig in die Hand nehmen. Wenn die Ereignisse wieder einmal über euch hereinbrechen, dann handelt so, als ob ihr sie nach eurem Willen gestalten könntet. Ihr könnt dies so machen, wie ihr vielleicht gelernt habt, in einem Traum aufzuwachen, wenn euch der schwarze Mann verfolgt, oder die Schulglocke läuten zu lassen, bevor ihr eine Fünf bekommt. Ihr müsst als einzelne und als Spezies die Fähigkeit kultivieren, alle Erfahrungen des Lebens durch Glauben und Absicht zu meistern.*

*Eine Annäherung eurer Selbstes steht auf diesem Planeten bevor. Die Selbstes, die ihr kennenlernen werdet, kommen aus dem gesamten Universum. Es gibt welche, die euch versteinern lassen, wenn ihr an sie denkt, und solche, bei deren Anblick ihr an einem Herzanfall sterben könntet. Es sind Selbstes, die ihr seid.*

*Die Erde macht zur Zeit eine Initiation durch. Ihr erlebt eine Initiation, weil ihr Teil der Erde seid und euch nicht aus diesem System ausschließen könnt. Die Erde wandelt sich und beabsichtigt, als Domino für euer Sonnensystem zu fungieren. Sie will viele Welten zu einer einzigen verschmelzen, will ausreichend geerdet sein, um all diese Welten existieren zu lassen, will die Erfahrung umsetzen. Das hat die Erde vor. Daher müßt ihr alle natürlich das gleiche vorhaben.*

*Die dreidimensionale Welt steuert auf eine Dimensionskollision zu – nicht einen Zusammenstoß von Welten, sondern einen Zusammenstoß von Dimensionen. Viele Dimensionen werden ineinander krachen. Einige dieser Dimensionen scheinen vielleicht fürchterlich und sehr angsterregend. Die Prüfung, die Initiation – und Initiation bedeutet immer, sich durch eine andere Wirklichkeit zu bewegen, sie zu erobern und umzuwandeln besteht darin, diesen Energien und Wesenheiten gegenüberzustehen, die anscheinend unglaublich dunkel sind, und zu verstehen, daß sie kommen, um mit euch zu verschmelzen, denn sie sind ihr. Sie sind Teil eures multidimensionalen Selbstes, und ihr seid der Fahnenträger, und ihr seid Licht. Dunkelheit wird zu Licht werden. Seid sehr klar, wenn ihr mit diesen Dingen zu tun habt. Wenn ihr an etwas zweifelt, tut es nicht. Seid klar.*

*Wir definieren Licht als das Fördern, Verschenken und Teilen von Information. Dunkelheit ist das Kontrollieren und Vorenthalten von Information. Denkt darüber nach und fühlt es. Ihr seid mit einem codierten Grundmuster auf den Planeten gekommen, um Licht zu tragen und eine gewaltige planetare Umwandlung herbeizuführen. Ihr seid gekommen, um der Fahnenträger eurer Seele zu sein, der Teil eurer Seele, der führen wird. Dieser Teil eurer Seele sagt: »Ich bestimme, was hier geschieht: nämlich Licht und Information. Schluss mit der Dunkelheit!«*

*Habt ihr je daran gedacht, daß es Teile von euch gibt, die im Dunkeln sind und die das Licht nicht anders finden können als durch euch? Sie wollen auch ans Licht. Sie wollen Lösungen und Antworten. Was ihr vielleicht fühlt, ist nicht notwendigerweise die Absicht der dunklen Macht, sondern ihr Grundgefühl – die Angst, die durch den Mangel an Information ausgelöst wird. Uninformierte Teile eures Selbstes werden zu euch kommen, um informiert zu werden. Wie könnt ihr sie informieren? Ihr verbreitet Licht; ihr teilt Licht. Ihr sagt: »Ich will, daß alle Teile meiner selbst auf diese Reise mitkommen und daß auch sie Licht erhalten.« Es ist recht einfach.*

*Der Kampf zwischen Licht und Dunkelheit bringt euch nicht wirklich weiter. Er gehört zu dieser Trennungsgeschichte, die euch nur verwirrt. In Wirklichkeit gibt es nur Aspekte einzelner Seelen, die im Konflikt miteinander in verschiedene Verkleidungen schlüpfen. Ihr bekämpft euch selbst. Der Kampf zwischen Licht und Dunkel und Gut und Böse besteht nur zwischen Teilen eures Selbstes. Diese Teile sind multidimensionale Erweiterungen oder Reinkarnationen desselben Energiekollektivs, von dem ihr als Individuum ein Teil seid. Weil ihr etwas nicht versteht, fürchtet ihr euch davor. Als abgetrennte Bewusstseinsformen, die an Urschöpfers Spiel teilnehmen, befindet ihr euch in einem Universum, das aus Gegensätzlichkeiten besteht. Urschöpfer erschuf dieses Universum mit der Komponente des freien Willens, damit der freie Wille zu Chaos führen konnte, dann zu einer Neuausrichtung von Energien und der Erkenntnis, daß der Schöpfer in allen Dingen ist.*

*Freier Wille bedeutet, daß alles erlaubt ist und Gegensätze auftreten. Diese Gegensätze trennen sich vom Selbst ab, bleiben aber mit ihm verbunden, ebenso wie Urschöpfer in allen Dingen ist und alles zulässt. Die Dinge, die ihr antrefft und fürchtet, seid ihr. Wenn ihr euch also auf die Geschichte von Gut und Böse konzentriert und aus ihr schlau werden wollt, braucht ihr nur zu erkennen, daß ihr mit einem anderen Aspekt von euch selbst Ball spielt, der euch erlaubt, das Spiel von eurem Standpunkt auszuspielen.*

*Das sogenannte Böse dient einem wichtigen Zweck. Ihr verurteilt es nur, weil es schlecht erscheint. Wenn ihr als Mitglieder der Lichtfamilie an anderen Orten existiert, bewegt ihr euch in verschiedene Aspekte eures Selbst und spielt die Rollen perfekt. Als ihr hierherkamt, habt ihr die Dichte des Planeten betreten und mit der Doppelhelix gearbeitet, die kaum funktioniert; daher habt ihr viele Dinge vergessen. Jetzt, da ihr aufwacht und erkennt, was ihr werden könnt, führt ihr euch zu der Erkenntnis, daß ihr der Feind seid.*

*Als Mitglieder der Lichtfamilie habt ihr Zugang zu einem enormen Maß an Verständnis, das andere nicht haben. Ihr kamt damit an, werdet jetzt daran erinnert und lernt und akzeptiert es. Ein Teil eurer Aufgabe besteht darin, zuzulassen, daß ihr mit euren Selbsten verschmelzt, die scheinbar eure Feinde und von euch getrennt sind. Diese Selbste sind in allen möglichen Formen des Daseins. Eure Aufgabe besteht auch darin, die Frequenz der Liebe, die die Frequenz der Schöpfung ist, und die Frequenz des Lichts, die die Frequenz der Information ist, in jeden Bereich eurer Seele zu tragen. Ihr seid als Seele zusammengekommen, um Erfahrungen zu machen und Urschöpfer zu bereichern. Wenn ihr euch abtrennt, geht ihr hinaus und handelt mit freiem Willen, wofür auch immer ihr euch entscheidet, ohne zu urteilen, damit ihr die richtigen Informationen sammeln und euch zur Ganzheit bringen könnt.*

*Diese Sache mit Gut und Böse kann zur Sackgasse werden, wenn ihr nicht darüber hinausgeht. Ihr seid eine Sammlung einer unglaublichen Fülle von Persönlichkeiten, die in vielen verschiedenen Wirklichkeitssystemen inkarnieren. Als Mitglieder der Lichtfamilie kommt ihr als Informationsbringer in diese Wirklichkeit, und das macht ihr auch in vielen anderen Systemen. Es gibt Versionen von euch, die das gleiche innerhalb der Gemeinschaften der Echsen, Insekten- oder Vogelwesen tun. Ihr seid eine Sammlung von Persönlichkeiten. Als Mitglieder der Lichtfamilie enthält die Reinkarnationserfahrung eures Selbst auch nicht-menschliche Formen.*

*Ein Merkmal, das Mitglieder der Lichtfamilie gemeinsam haben, ist ihre Teilnahme an vielen Versionen von empfindungsfähiger oder zusammengesetzter Wirklichkeit. Viele Formen, in die zu inkarnieren ihr euch entschlossen habt, würden euch seltsam scheinen und euch sehr erschrecken, und doch habt ihr auf diese Weise eure Seele entwickelt. Ihr inkarniert nicht nur in eine Spezies; ihr seid Reisende. Ebenso, wie ihr euch als Menschen verkleidet, könnt ihr als Echsen oder etwas anderes maskiert sein. Ihr tut dies, damit ihr euch vereinigen könnt und das Wesen von Urschöpfer durch eine Vielzahl von Spezies verstehen könnt, die scheinbar nichts gemeinsam haben. Als Mitglieder der Lichtfamilie wisst ihr, was hinter den Kulissen gespielt wird. Ihr kommt als Botschafter, um Wirklichkeiten zu verschmelzen und sie untereinander besser zu informieren, damit alle Beteiligten die Angst loslassen und frei werden können. Ein Teil eurer Arbeit besteht darin, diese anderen Identitäten zu treffen, mit ihnen zu verschmelzen und zu sehen, wie sich das anfühlt. Im Idealfall werdet ihr multidimensionale Reisende werden und die Kraft aus eurem Körper beziehen können. Ihr arbeitet vielleicht auf dem Feld, vielleicht macht ihr Gartenarbeit, plaudert mit jemandem oder pflückt Erdbeeren, und etwas dringt zu euch – ein Laut. Ihr entschuldigt euch und sagt: »Man ruft mich. Ich komme*

*später wieder.« Ihr geht, setzt euch nieder und erlaubt eurer gegenwärtigen Erdenpersönlichkeit, fortzugehen.*

*Ganz bewußt bringt ihr diese Persönlichkeit dann dorthin, wo sie gebraucht wird, um der Lichtfamilie in jener Wirklichkeit beizustehen. Ihr werdet es wissen.*

*Ihr werdet alle multidimensionale Spieler werden. Ihr werdet euch nichts dabei denken, wenn einer von euch sich bei den anderen entschuldigt, wenn er den Ton hört und gerufen wird. Ihr werdet ganz bewußt reisen, und Unterhaltung wird durch das Selbst kommen. Ihr werdet nicht mehr Bücher lesen, Kassetten hören oder Filme sehen wollen, denn ihr werdet all diese Dinge selbst leben. Wenn ihr die Fähigkeiten der Lichtfamilie auf diesen Planeten bringt, werden andere nicht wollen, daß ihr hier seid, denn ihr werdet nicht zu ihren Göttern passen.*

*Nicht jeder möchte frei sein. Ihr als Mitglieder der Lichtfamilie werdet eine neue Erde erschaffen, die frei sein wird. Diejenigen, die nicht frei sein wollen, werden ebenfalls ihre Erde haben. Es wird eine Spaltung und eine Zeit der Trennung geben. Mitglieder der Lichtfamilie wissen, daß man nichts zu erzwingen braucht. Ihr braucht einfach nur harmonisch zusammenzuarbeiten, euch gegenseitig zu unterstützen und eure Gesellschaft zu suchen, damit ihr euch bei dem, was ihr tut, wohl fühlt, denn einige Dinge, die ihr macht, werden ziemlich wild sein.*

*Jeder von euch kam freiwillig in dieser Zeit hierher, um Träger einer Frequenz zu sein. Zur Zeit ist diese Frequenz Licht, aber ihr werdet schließlich lernen, die Frequenz der Liebe weiterzutragen. Der Großteil von euch hat keine Ahnung, was die Liebesfrequenz sein kann. Ihr sprecht über Licht und Liebe, und doch versteht ihr ihre Implikationen und ihre wahre Bedeutung nicht. Licht ist Information; Liebe ist Schöpfung. Ihr müsst informiert sein, bevor ihr erschaffen könnt. Versteht ihr das?*

*Während ihr wachst und in die höheren Erkenntnisbereiche vorstoßt, werdet ihr etwas durchbrechen, das sich wie ein Betonblock anfühlt – Schichten von euch selbst, die euch am Boden gehalten haben. Stellt euch die Frequenz, die das menschliche Experiment begrenzt hat, als Radiostation vor. Die Menschen haben seit 300.000 Jahren ständig nur einen Sender eingeschaltet gehabt. Immer das gleiche alte Lied! Das menschliche Experiment konnte nicht einfach den Sender verstellen und einen anderen Kanal wählen, es war immer dieselbe Frequenz eingestellt. Das erzeugte eine Quarantäne – ein Abschotten dieses Planeten.*

*Die schöpferischen kosmischen Strahlen, die Urschöpfer und die Ursprünglichen Planer aussenden, durchdringen diesen Frequenzschild. Sie bombardieren die Erde. Sie brauchen jedoch jemanden, der sie empfängt. Ohne einen Empfänger würden diese schöpferischen kosmischen Strahlen nur Chaos und Verwirrung hervorrufen. Ihr als Mitglieder der Lichtfamilie kamt in dieses System, um diese Wissensstrahlen zu empfangen. Ihr verbreitet dann das Wissen, die neue Lebensweise und die neue Frequenz in der restlichen Bevölkerung, um den gesamten Planeten zu verändern.*

*Als Mitglieder der Lichtfamilie seid ihr hier, um die Frequenz zu verankern und zuzulassen, daß der Umwandlungsprozess in eurem Körper abläuft, damit ihr ihn dem Planeten zugänglich machen könnt. Ihr lebt diesen Prozess, dann sendet ihr ihn an den Planeten. Was bedeutet das? Es bedeutet, daß sich eure Wirklichkeit schließlich verändern wird und ebenso euer Umgang mit der Wirklichkeit. Ihr werdet nicht mehr ihr selbst sein, wie ihr euch kennt, und viel mehr mit den anderen Selbsten verbunden sein, die alle darauf warten, den gleichen Bewusstseinsprung wie dieses Selbst zu machen.*



*Dieser Prozess bringt mit sich, daß, man das multidimensionale Selbst kennenlernt, mit ihm verschmilzt und es einsetzt. Wenn ihr höheres Wissen erlangt, erkennt ihr, daß ihr nicht allein seid und daß es eine Vielzahl Selbste gibt; eure Herausforderung ist es, das zu verstehen. Höheres Wissen kann man nicht erlangen, wenn man nicht durch das multidimensionale Selbst geht. Das bedeutet, man muß die volle Einsicht erlangen und ein Kollektiv von intelligenten Existenzen im ständig expandierenden Jetzt, jenseits von Raum und Zeit, erleben, kennenlernen und mit ihm verschmelzen.*

*Glaubt uns, wenn wir sagen: Ihr als Mitglieder der Lichtfamilie habt fortlaufende historische Manipulation auf diesem Planeten eingehend studiert, so wie jemand eine lange Ausbildung absolviert, bevor er mit einem bestimmten Auftrag ins Feld geschickt wird. Jeder von euch wurde ausgebildet, und ihr tragt das Wissen in euch. Unser Teil besteht darin, die Grundakkorde anzuschlagen und euer Bewusstsein aktiv werden zu lassen, damit ihr die Melodie, das Lied oder den Tanz ausführen könnt, für den ihr vorbereitet seid. Euer Wissen liegt in euch, und wenn ihr zulasst, es zu entdecken, wird es in immer tieferen Schichten erwachen. Diejenigen von euch, die dem zustimmen, werden sehr unabhängig werden. Ihr werdet auch sehr wissend sein – jene von euch, die nicht aufhören, weil sie Angst bekommen.*

*Wir sagen euch ganz ehrlich, daß Angst in eurem Evolutionsprozess immer eine Rolle spielen wird; also gewöhnt euch daran. Glaubt nicht, daß Angst schlecht ist. Wenn ihr einmal eurer Furcht unterliegt und sie todernst nehmt, dann müsst ihr ganz durch sie hindurch gehen und alles erfahren, was ihr fühlt, damit ihr sie überwinden könnt. Sagt einfach: »Ich werde diese Angst umwandeln. Ich werde verstehen, daß sie zum Plan dazugehört. Ich werde verstehen, daß sie mir dienen kann.« Denkt daran, daß eure Macht und eure Fähigkeit, Wirklichkeit willentlich zu erschaffen, dort endet, wo eure Angst beginnt. Und wir sagen euch: Leben bedeutet, der Angst zu begegnen. Blickt auf die Ereignisse in eurem Leben und darauf, wie ihr sie erschafft. Versteht, daß ihr sie immer hervorbringt, um euch zu dienen. Ihr seid dafür ausgebildet. Ihr seid dafür codiert.*



*Wir sind eins*